

GABRIELLE SCHARNITZKY • JAKOB GRAF • MICHÈLE FICHTNER • HOLGER FOEST • ANDREAS KÜLZER



BEYOND PICTURES PRÄSENTIERT

MORE THAN FRIENDSHIP

EIN TIMMY EHEGÖTZ FILM

«Too young to die»



www.more-than-friendship.de

BEYOND PICTURES PRÄSENTIERT • EIN TIMMY EHEGÖTZ FILM • "MORE THAN FRIENDSHIP" • HOLGER FOEST • MICHÈLE FICHTNER • JAKOB GRAF

GABRIELLE SCHARNITZKY • ANDREAS KÜLZER • PRODUZENTEN: TIMMY EHEGÖTZ, RÜDIGER OHST UND MATHIAS FRICKE

ASSOCIATE PRODUCER: THOMAS RIEDEL • KAMERA: JANA PAPE • COLOR GRADING: MICHAEL KIRCHBERGER

SOUND DESIGN: FRANZISKA LEHMANN • MUSIK: FRANK HELFER UND MAXIMILIAN HÜNEMÖRDER

Beyond
PICTURES

PRO-FUN MEDIA

//// INHALT



//// Vorwort.....3

//// Synopsis.....4

//// Presstext5

//// Hauptbesetzung.....7

//// Stab (Schlüsselpositionen).....8

//// Facts zur Produktion und Auswertung.....9

//// Crew & Cast10

//// Kontaktdaten.....11

//// VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen, einen Blick in unsere Pressemappe zu werfen.

More than friendship ist das aktuelle Spielfilmprojekt des noch sehr jungen studentischen Produktionsstudios *Beyond Pictures*. Die Dreharbeiten zu unserem *Road-Movie* führten uns im August 2012 an 23 Produktionstagen von Berlin über Mecklenburg-Vorpommern bis nach Niedersachsen.

Der Film erzählt die gemeinsame Liebe von Mia, Lukas und Jonas auf einer Reise jenseits gesellschaftlicher Konventionen. Die ungebrochene Lebenslust des Trios wird durch einen Schicksalsschlag auf eine ungeahnte Probe gestellt und führt die innige Gemeinschaft auf ein letztes gemeinsames Abenteuer.

Der Film wird ab Oktober 2013 bundesweit in ausgewählten Programmkinos zu sehen sein und später auf DVD veröffentlicht sowie als Video-on-Demand verfügbar sein. Den Vertrieb übernimmt *PRO-FUN MEDIA*.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unser Projekt – in das bereits viel Herzblut geflossen ist – unterstützen würden.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen unserer Pressemappe. Für Fragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Timmy Ehegötz
(Produzent und Regisseur)

More than friendship

/ ein Film von Timmy Ehegötz

/ DE 2013, ca. 88 Minuten

/ www.more-than-friendship.de

/ www.facebook.com/MoreThanFriendship



//// SYNOPSIS

Mia, Lukas & Jonas sind seit ihrer frühesten Kindheit ein Herz und eine Seele. Doch seit drei Jahren ist alles anders. Aus Freundschaft ist Liebe geworden, die alle Konventionen sprengt. Doch mit ihrer Sexualität und dreisamen Beziehung ecken sie in der Gesellschaft immer wieder an. Die Umgebung fühlt sich von ihrer Dreiecksbeziehung provoziert und begegnet ihr mit Unverständnis. Selbst die Eltern lehnen ihr Liebesglück vehement ab.

Einmal im Jahr unternimmt das Trio eine Reise. Hierbei lassen sie ihren Emotionen freien Lauf. Mia, Lukas & Jonas versuchen damit wenigstens in dieser Zeit die gesellschaftlichen Zwänge und Tabus abzuschütteln. Nun steht wieder eine solche Reise an. Und genau hier setzt der Film ein: Mit einem angemieteten Wohnmobil sind sie unterwegs.

Doch diesmal haben sich die Rahmenbedingungen verändert. Bei Jonas wurde vor ein paar Monaten ein Bauchspeicheldrüsenkrebs im Endstadium diagnostiziert. Sie wissen: **Es ist ihr letztes gemeinsames Abenteuer.**

Mia und Lukas wollen ihrem kranken Freund beistehen und möglichst nicht an den bevorstehenden Tod denken. Doch der Schwur, die letzte Reise ausschließlich in Freude zu verbringen, misslingt, als sie ihre Ängste und Trauer nach und nach nicht mehr verbergen können. Kurz vor dem Ende der Reise werden die Schmerzen für Jonas unerträglich und die Hoffnung aller schwindet...



//// PRESSETEXT (INKL. SYNOPSIS)

Studentisches Independent-Filmprojekt: „More than friendship“

„More than friendship“ ist das aktuelle Spielfilmprojekt des studentischen Produktionsstudios Beyond Pictures. Der Film erzählt die

Geschichte einer unkonventionellen dreisamen Beziehung, die durch eine schwere Krankheit des Protagonisten Jonas überschattet wird.



Kurzfassung (Synopsis):

Mia, Lukas & Jonas sind seit ihrer frühesten Kindheit ein Herz und eine Seele. Doch seit drei Jahren ist alles anders. Aus Freundschaft ist eine Liebe geworden, die alle Konventionen sprengt. Einmal im Jahr unternimmt das Trio eine Reise. Sie versuchen damit wenigstens in dieser Zeit die gesellschaftlichen Zwänge und Tabus abzuschütteln. Nun steht wieder ein solcher Ausflug an. Und genau hier setzt der Film ein: Mit einem angemieteten Wohnmobil sind sie unterwegs. Doch diesmal haben sich die Rahmenbedingungen verändert. Bei Jonas wurde bereits vor ein einigen Monaten ein Bauchspeicheldrüsenkrebs im Endstadium diagnostiziert.

Die drei wissen: Es ist ihr letztes gemeinsames Abenteuer. Mia und Lukas wollen ihrem kranken Freund beistehen und möglichst nicht an den bevorstehenden Tod denken. Doch der Schwur, die letzte Reise ausschließlich in Freude zu verbringen, misslingt, als sie ihre Ängste und Trauer nach und nach nicht mehr verbergen können. Kurz vor dem Ende der Reise werden die Schmerzen für Jonas unerträglich und die Hoffnung aller schwindet...

//// PRESSETEXT (INKL. SYNOPSIS)

Regisseur und Produzent Timmy Ehegötz beschreibt sein Hauptanliegen wie folgt: „Die Beschäftigung mit Leben und Tod ist in unserer Gesellschaft allgegenwärtig. Doch wie gehen wir damit um, wenn uns bewusst wird, dass ein geliebter Mensch bald sterben wird? Jonas hat eine Patientenverfügung verfasst. Sein letzter Wille ist eindeutig: keine weiteren lebenserhaltenden Maßnahmen! Doch genau dies sorgt für Unverständnis bei allen Beteiligten. Ich persönlich glaube, dass wir den letzten Willen eines Menschen respektieren sollten, auch wenn es schmerzlich ist. Die Geschichte aus der Perspektive einer dreisamen Beziehung zu erzählen, finde ich hierbei besonders spannend. Dadurch verstärken sich auch die Konflikte zwischen den handelnden Personen.“ Die Reise beschreibt damit vor allem die unterschiedlichen Gefühlslagen, die die einzelnen Charaktere durchleben. „More than friendship“ behandelt aber in erster Linie nicht die Schwierigkeiten der sexuellen Orientierung dreier Menschen zueinander, sondern vor allem die Probleme des Zusammenhalts bei dem Auftreten einer schweren Krankheit.

Freundschaft, Liebe, Zusammenhalt und Tod – davon erzählt *More than friendship*.



Die Gesamtspielfilmlänge des Dramas beträgt ca. 88 Minuten. Den Vertrieb übernimmt PRO-FUN MEDIA; die Veröffentlichung ist für Oktober 2013 geplant. Das Budget des studentischen Projekts (insgesamt 31.500 Euro) wurde zum Großteil von den Beteiligten selbst finanziert. Einen Trailer sowie weitere Informationen zum Film befinden sich unter:

www.more-than-friendship.de

www.facebook.com/MoreThanFriendship



HAUPTBESETZUNG



© Bernd Brundert

HOLGER FOEST IST JONAS

Holger Foest hat an der Hochschule der Künste in Zürich Schauspiel studiert. Von 2010 bis Juli 2012 spielte Holger dann am Staatstheater in Braunschweig in verschiedenen Theaterstücken mit, unter anderem in „Nathans Kinder“, „Hotel Braunschweig“ sowie „Pünktchen und Anton“. 2011 hatte er seine erste Hauptrolle in dem Kurzfilm „Zweite Chance“.



© Heike Steinweg

MICHÈLE FICHTNER IST MIA

Michèle Fichtner absolvierte an der Folkwang Universität der Künste in Essen ihr Schauspiel-Studium. Im Anschluss folgten zahlreiche Engagements in Film (u. a. in „Wohin der Weg mich führt“, „Black Neon“, „Kisses and Lies“ sowie „Cruz Verde“) und Theater (u. a. „Pina Bausch Theater“ oder „Rathaus Theater Essen“).



© maerzinger-photography

JAKOB GRAF IST LUKAS

Jakob Graf studiert derzeit an der Münchner Filmakademie Schauspiel. Neben Auftritten in Musikvideos und Werbespots (aktuell: Almette) konnte er bereits Rollen in beliebten TV-Serien, wie z. B. „K11 – Kommissare im Einsatz“, ergattern. 2011 hat er außerdem sein erstes Kinder- und Jugendbuch „Der Erfinder und ich“ (erschienen im Wagner-Verlag Gelnhausen) veröffentlicht.



© Hagen Schnauss

GABRIELLE SCHARNITZKY IST JONAS' MUTTER

Gabrielle Scharnitzky dürfte vielen deutschen Fernsehzuschauern vor allem durch ihre Hauptrollen in „Verliebt in Berlin“ und „Sturm der Liebe“ bekannt sein. Auch international hat sich die Film- und Theaterschauspielerin mit Produktionen wie „Sherlock Holmes – A Game of Shadows“ und „The Nativity Story“ einen Namen gemacht.



© Klaus Goergen

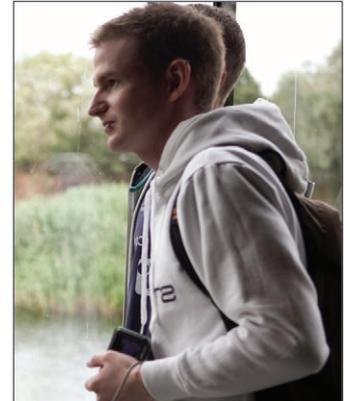
ANDREAS KÜLZER IST JONAS' VATER

Andreas Külzer spielte in verschiedenen deutschen TV-Serien wie z. B. „Die Anreiner“ und „Alles was zählt“ mit. Für den preisgekrönten Regisseur Edgar Reitz trat er in dessen populäre TV-Reihe „Heimat 3 – Chronik einer Zeitenwende“ auf. Auch für die Fortsetzung „Die andere Heimat“ wurde der Film- und Theaterschauspieler verpflichtet.

//// STAB (SCHLÜSSELPOSITIONEN)

Timmy Ehegötz Produktion, Regie & Drehbuch

Timmy Ehegötz ist ausgebildeter Medienkaufmann und studiert derzeit im Masterstudiengang „Publishing and Media Trade Management“. Sein Spielfilmdebüt „*The First Time – Bedingungslose Liebe*“ wurde von der Salzberger & Co. Medien GmbH in deren Vertrieb aufgenommen. Der Jugendfilm über die erste große Liebe lief auf diversen Festivals und ist seit Juli 2011 als DVD erhältlich.



Jana Pape Kamera

Mit „*More than friendship*“ gibt Jana Pape ihren Einstand als Kamerafrau in einem Langfilm. Davor übernahm sie die Kameraleitung in zahlreichen Kurzfilmen und Musikvideos.

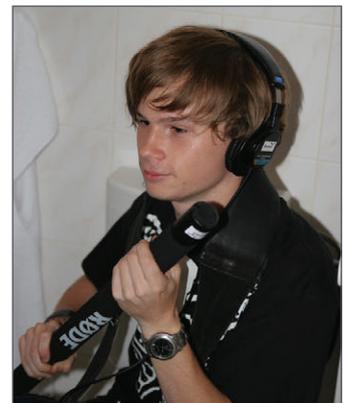
Filmografie Kamera (Auswahl):

- 2011 Still Awake (Kurzfilm)
- 2010 FrühlingsErwachen (Kurzfilm)
- 2009 La Demande (Kurzfilm)



Maximilian Hünemörder Ton, Soundtrack

Seit 2011 studiert Maximilian Hünemörder an der Hochschule Amberg Weiden Medienproduktion, Medientechnik und produzierte bereits eigene Kurzfilme (u. a. „*Töte deinen Nächsten*“). Während der Dreharbeiten unseres Spielfilms war Maximilian hauptverantwortlich für die Tonaufzeichnung. Zusätzlich komponierte er speziell für unseren Film den Titelsong „*More than friendship*“.



//// FACTS ZUR PRODUKTION UND AUSWERTUNG

Der Spielfilm

| | |
|------------------------|--|
| Laufzeit | ca. 88 Minuten |
| Drehzeit | 4.-26. August 2012/18. & 30.5.2013 (23 Drehtage + 2 Nachdrehtage) |
| Drehorte | Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Brandenburg sowie Berlin |
| Post-Produktion | 1. September 2012 – 15. Juli 2013 |
| Format | 16:9 (HD); Bildgröße: 1920*1080; Framerate: 25 fps |
| Kamera | PMW-EX1R (XDCAM) |
| Budget | ca. 31.500 Euro (davon 4.965€ via Crowdfunding) |



Die Auswertung

Der Vertrieb unseres Spielfilms erfolgt in Deutschland, Österreich, Schweiz sowie im deutschsprachigen Luxemburg und Liechtenstein durch **PRO-FUN MEDIA**.

| | |
|------------------|--|
| Kino | In ausgewählten, deutschen Programmkinos ist der Film ab Oktober 2013 zu sehen. |
| Festivals | Parallel möchten wir den Film auch über nationale und internationale Festivals bekannt machen. |
| DVD | Nach der Kinoauswertung wird der Film auf DVD sowie per Video-on-Demand erhältlich sein. |
| TV | Sollte der Film auf positives Echo stoßen erhöhen sich die Chancen auf eine spätere TV-Positionierung. |



//// CREW & CAST

Crew

Producer & Director.....Timmy Ehegötz
 Co-Producer.....Rüdiger Ohst
 Co-Producer.....Mathias Fricke
 Associate Producer.....Thomas Riedel
 Director of Photography.....Jana Pape
 Add. Photography (Reshoots).....Christoph-Lucas Hütter
 Sound Engineer..... Maximilian Hünemörder
 Editor.....Timmy Ehegötz
 Sound Design.....Franziska Lehmann
 Color Grading Michael Kirchberger
 Unit-Manager.....Cathrin Lehmann
 Soundtrack.....Frank Helfer &
 Maximilian Hünemörder
 Set-Runner.....Mandy Groothoff &
 Enrico Hanf



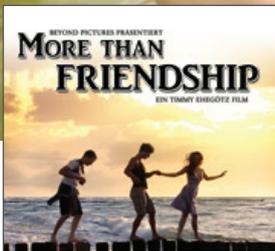
Cast

Jonas.....Holger Foest
 Mia.....Michèle Fichtner
 Lukas.....Jakob Graf
 Vera (Mother).....Gabrielle Scharnitzky
 Paul (Father).....Andreas Külzer
 Doctor.....Nils Weckbecker



//// KONTAKTDATEN

BEYOND PICTURES PRÄSENTIERT
**MORE THAN
FRIENDSHIP**
EIN TIMMY EHEGÖTZ FILM



Ihr Ansprechpartner:

Timmy Ehegötz

- | Anschrift: Lehrter Str. 7, 10557 Berlin
- | Mobil: 0176/62 40 22 73
- | E-mail: t.ehegoetz@more-than-friendship.de

- | Web: www.more-than-friendship.de
www.facebook.com/MoreThanFriendship

